

Energetische Optimierung im Neubau und Bestand mit Fenster, Fassaden und Glas

Wege aus der **Energiekrise** beschäftigen Planer, Bauherren und Investoren – alle interessieren sich für Energieeinsparung und Nutzung regenerativer Energien. Gefragt sind **energieeffiziente und nachhaltig nutzbare Gebäude**. Die Bundesregierung forciert dies mit verschärften energetischen Anforderungen und aufgestockten Forschungsmitteln. Fenster, Fassaden und Glas spielen dabei eine entscheidende Rolle.

Elektronische Komponenten sind **eine Schlüsseltechnologie** für die Fenster-, Türen und Fassadenbranche, um die steigenden Anforderungen an Energieeffizienz, Nutzerkomfort, Sicherheit und **barrierefreies Bauen** zu erfüllen. Zukunftsfähige Gebäudekonzepte verlangen einen energiebewussteren und bedarfsgerechteren Betrieb als heute. Bauelemente müssen deshalb eine einfache Anbindung an die Gebäudetechnik leisten. Die Lösung liegt in „**Plug & Play-Konzepten**“, um Probleme mit zu kurzen Kabeln, falschen Steckern oder unterschiedlichen Betriebsspannungen zu vermeiden.

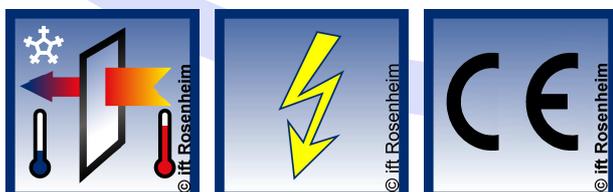
Das **ift-Architektenforum** thematisiert den praktischen Umgang mit den Anforderungen, den Eigenschaften, der CE-Kennzeichnung und den Qualitätsmerkmalen. Der von Ulrich Sieberath und Prof. Christian Niemöller herausgegebene **Kommentar zur DIN EN 14351-1** „Produktnorm Fenster und Türen“ ist dabei ein unverzichtbares Arbeitsmittel für die normkonforme Planung, Ausschreibung und Ausführung von Fenster und Türen – ein wichtiger Faktor für eine **mangel- und schadensfreie Ausführung**.

Zielgruppe

Planer, Architekten, Investoren, Hersteller von Fenstern, Fassaden, Außentüren und Glas sowie ausschreibende Stellen in Kommunen, Hochbauämtern und der Immobilienwirtschaft.

Veranstalter

ift Rosenheim GmbH
Messe München GmbH



PROGRAMM ift-ARCHITEKTENFORUM 2009

Freitag, den 16. Januar 2009

- 10.00 h **Energieeffiziente Fenster – Fassaden – Verglasungen**
Dipl.-Ing. (FH) Ulrich Sieberath, ift Rosenheim
- 10.30 h **Plug & Play für Fenster und Türen**
Dipl.-Phys. Norbert Sack, ift Rosenheim
- 11.00 h **Sanierung im Bestand – Haftungsrisiken bei Planung und Ausführung**
Prof. Christian Niemöller, Kanzlei SMNG, Frankfurt a.M.
- 11.30 h **DIN EN 14351-1 Produktnorm Fenster und Türen Auslegungsfragen Technik und Recht**
Dipl.-Ing. (FH) Ulrich Sieberath, ift Rosenheim
Prof. Christian Niemöller, Kanzlei SMNG, Frankfurt a.M.
- 12.00 h **Vorstellung der Neuerscheinung des Kommentars zur Produktnorm DIN EN 14351-1**
Dipl.-Ing. (FH) Ulrich Sieberath, ift Rosenheim
Prof. Christian Niemöller, Kanzlei SMNG, Frankfurt a.M.
- 13.00 h **Ende der Veranstaltung**

Wir würden uns sehr freuen, Sie auf der BAU 2009 vom 12. bis 17. Januar 2009 auch auf der **Sonderschau „Euro-Vision Fenster und Türen“** in Halle C3, Stand 210 zu treffen.

WANN UND WO?

16. Januar 2009, Beginn ab 10.00 h; Einlass ab 9.00 h
ICM – Internationales Congress Center München
Saal 4 (Messegelände)
Messe München GmbH, Messegelände, 81823 München,
www.icm-muenchen.de

KEINE TEILNAHMEGEBÜHR

Kommentar zur DIN EN 14351-1 zum Vorzugspreis!
Simultanübersetzung Deutsch/Englisch!

Anmeldung



ift Rosenheim GmbH
Theodor-Gietl-Str. 7-9
83026 Rosenheim
Tel. +49 (0)8031/261-142
akademie@ift-rosenheim.de
www.ift-rosenheim.de

**Per Telefax:
+49 (0)8031 / 261-28 142**

Wir möchten uns zum **ift Architektenforum - „Energetische Optimierung im Neubau und Bestand mit Fenstern, Fassaden und Glas“** mit _____ Teilnehmer/n anmelden.

Firmenname _____

Ansprechpartner _____

Straße, Nr., Postfach _____

PLZ, Ort _____

Telefon / Telefax _____

E-Mail _____

Teilnehmer _____

Akad. Titel, Vorname, Name	E-Mail	Position
----------------------------	--------	----------

Teilnehmer _____

Akad. Titel, Vorname, Name	E-Mail	Position
----------------------------	--------	----------

Teilnehmer _____

Akad. Titel, Vorname, Name	E-Mail	Position
----------------------------	--------	----------

Die Teilnahme ist in Verbindung mit einem Besuch der Messe BAU 2009 kostenfrei.

Ort, Datum _____

Unterschrift _____
Firmenstempel